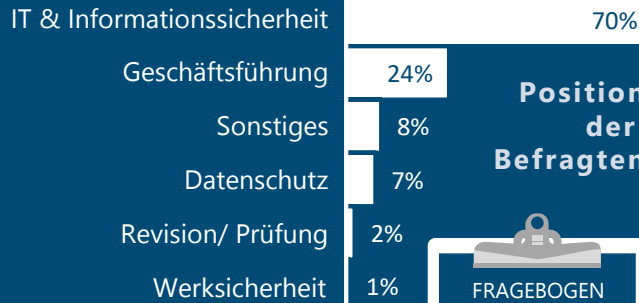
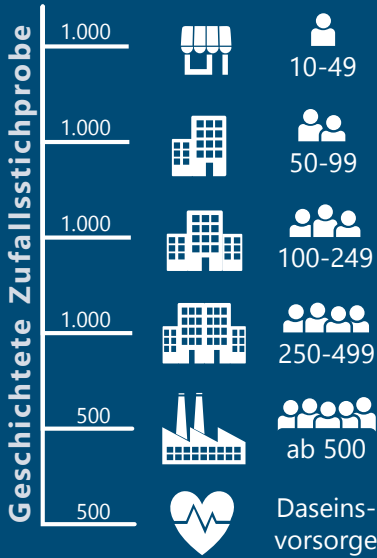




# CYBERANGRIFFE GEGEN UNTERNEHMEN

## BEFRAGUNG

5.000 Unternehmen in Deutschland



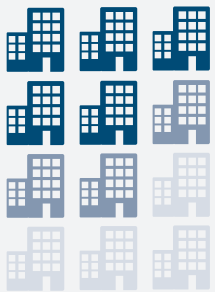
40 Fragen zu  
Risikoeinschätzung,  
erlebten Cyberangriffen,  
IT-Sicherheitsmaßnahmen,  
Unternehmensmerkmalen,  
Anzeigeverhalten &  
Versicherungsschutz

Computer Assisted Telephone Interview (CATI)  
Befragungszeitraum 08/2018 bis 01/2019

43.219 kontaktierte Unternehmen  
Nettostichprobe: N=5.000



### Cyberangriffe sind weit verbreitet



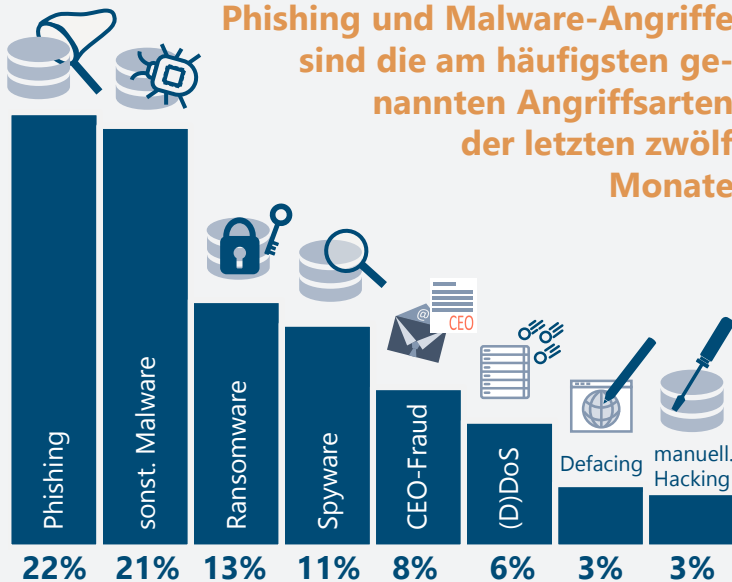
**41 %** der Unternehmen waren **in den letzten zwölf Monaten** von mindestens einem Cyberangriff **betroffen**, auf den reagiert werden musste.  
**65 %** waren **jemals** betroffen.

### Cyberangriffe verursachen Kosten

Bei **70 %** der betroffenen Unternehmen entstanden **direkte Kosten** infolge des Angriffs bis zu max. zwei Mio. EUR. Bei über drei Viertel blieben diese Kosten allerdings unter 5.000 EUR.



### Phishing und Malware-Angriffe sind die am häufigsten genannten Angriffsarten der letzten zwölf Monate



### Unternehmen können sich schützen

Unternehmen mit folgenden Maßnahmen waren deutlich seltener betroffen:

- **Richtlinien** zur IT-Sicherheit und zum Notfallmanagement, deren Einhaltung regelm. überprüft und Verstöße ggf. geahndet werden
- Regelm. **Risiko- und Schwachstellenanalysen**
- **Schulungen** zur IT-Sicherheit für Beschäftigte
- **Zertifizierung** der IT-Sicherheit
- **Erweiterte Firewall**
- **Mindestanforderungen für Passwörter**



Kriminologisches  
Forschungsinstitut  
Niedersachsen e.V.



Gefördert durch:



Zusatzförderung durch:



E-Mail: [info@cybercrime-forschung.de](mailto:info@cybercrime-forschung.de)  
Internet: [www.cybercrime-forschung.de](http://www.cybercrime-forschung.de)

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

VHV STIFTUNG/